

Der Heimatverein Herzogenaurach konnte sein 750. Mitglied begrüßen!

Am 12. Februar 2019 konnten die Vorsitzenden des schon 1906 gegründeten Heimatvereins Herzogenaurach, Klaus-Peter Gägelein, Stephan Wirth und Herbert Dummer, das 750. Mitglied begrüßen: Der in Österreicher gebürtige Unternehmer Wolfgang Ebster (59), der seit mehr als 25 Jahren in Herzogenaurach lebt und ein erfolgreiches Unternehmen der Software-Branche besitzt, hatte sich zum Eintritt in den Verein entschlossen. Beweggrund für die Entscheidung war nach seinen Worten, dass er sich hier wohlfühle, die hervorragende Lebensqualität und die fränkische Mentalität schätze. Überdies sei er der Überzeugung: „*Der Mensch braucht eine Heimat.*“ Dem ist außer der Gratulation des FRANKENBUNDES zum 750. Mitglied und guten Wünschen für das weitere gedeihliche Wachstum des Heimatvereins Herzogenaurach nichts hinzuzufügen!

PAS



Abb.: Die am 12. Februar 2019 frisch aufgenommenen Neumitglieder des Heimatvereins Herzogenaurach (v.l.n.r.): Wolfgang Ebster (Nr. 750) sowie das Ehepaar Barbara und Hannes Peetz (Nrn. 749 u. 751). Frau Peetz, eine gebürtige Herzogenauracherin, hatte sich bereits Ende Januar als Mitglied angemeldet. Ihr Gatte Hannes, ebenfalls ein waschechter „Herziaurier“ und erfolgreicher Fuhrunternehmer, folgte ihr nur wenige Tage später. Allerdings war ihm da bereits Wolfgang Ebster zugekommen, der in diesem „Kopf-an-Kopf-Rennen“ als 750. Mitglied eingetragen werden konnte.

Photo: Heimatverein Herzogenaurach, Christian Kindler.